

STADT & LAND



Neue Spielfreude

Dank TSV-Initiative dürfen sich Kinder über ein neues Spielgerät in Ilbeshausen freuen.

► Seite 19

Ruhe vor dem Sturm

RENOVIERUNG Die neuen Umkleiden im Hallenbad „Die Welle“ sind fertig / Bis Sonntag freier Eintritt

LAUTERBACH (ws). Die Saison im Freibad ist vorbei, es lebe „die Welle“. Das Lauterbacher Hallenbad erstrahlt in neuem Glanz. Farbenfroh lädt der moderne Umkleidebereich zum Wasservergnügen ein, das angestaubte Interieur der 70er Jahre hat Platz gemacht für 317 deutlich größere Spinde und mehr Komfort – auch in der Umkleidekabine für Behinderte. Die ersten Besucher können das runderneuerte Hallenbad zur Wiedereröffnung bis einschließlich Sonntag bei freiem Eintritt genießen. Wer sich da nicht in die Fluten stürzt.

Die Eröffnungsfeier allerdings ließ bei der Lauterbacher Stadtführung einen Hang zur Hydrophobie vermuten. „Näseln“ war angesagt beim appetitlichen Fingerfood-Büfett der neuen Gastronomie-Führung. Martina Schäfrova und Mustafa Akkus laden ins „Peperoni“ ein. Stadtwerke-Chefin Heike Habermehl war stolz auf das Ergebnis der Renovierungsarbeiten. Manche unangenehme Überraschung habe den Handwerkern das Leben schwer gemacht, doch hoffe sie, mit dem Budget von 300 000 Euro auszukommen. Noch sei alles nicht perfekt, doch freue sie sich, dass überwiegend „heimische Gewerkegeber“ die Planungen von Architekt Stephan Mölig umgesetzt hätten.

Bürgermeister Rainer-Hans Vollmöller lobte die Verbesserungen im hygienischen Bereich. Der neue Boden ist laut Expertenansicht nicht nur rutschsicherer, sondern auch besser sauber zu halten. Ein Unisex-Bereich bietet Familien mit Kindern Platz genug zum Umkleiden.



Stadtwerke-Chefin Heike Habermehl und Bürgermeister Vollmöller gefällt das Ergebnis.

Foto: Stoepler



Strolchologie im Hallenbad

„Es darf nicht nur einen geben“, sprach Lauterbachs Bürgermeister dem Strolch Highlander-Allüren ab. Das Stadtoberhaupt begrüßte die bunte Vielfalt in Figur und Gestalt, mit der der fröhliche Zeitgenosse, der seinen Strumpf verloren, dafür

aber einen Schirm unter dem Arm hat. In der Welle, dem Hallenbad im Freizeitzentrum der Kreisstadt, können die Besucher eine ganze Strolchologie bewundern – bis Sonntag aus Freude über die Wiedereröffnung nach Generalsanierung der Umkleide

sogar bei freiem Eintritt für das Schwimmgvergnügen. Und wer gut aufpasst, entdeckt sogar den pummeligen Knaben aus der guten alten Camembert-Zeit.

(ws)/Fotos: Stoepler



Frisch verföhnt.

Foto: Stoepler